

Am Vorabend zum 4. Advent - ein Wintertag wie aus dem Bilderbuch - traf sich die Gemeinde Oer-Erkenschwick zur Weihnachtsfeier 2022.

In Vertretung für unseren erkrankten Vorsteher führte Pr. Stephan Heimrath zu Beginn durch eine Andacht, in der die uns bekannte Weihnachtsgeschichte aus dem Lukas- und Matthäusevangelium gelesen wurde. Dieses Mal allerdings in der Übersetzung aus der "Gute Nachricht Bibel", wodurch der Inhalt des bekannten Textes neue und interessante Details deutlich machte.

Pr. i.R. Rüdiger Bautsch trug eine aktuelle Geschichte vor, in der deutlich wurde, dass materieller Wohlstand ohne Nähe zu anderen Menschen arm macht.

Musikalisch wurde die Andacht von unserem "Gemeindespontanorchester" umrahmt. Alle, die irgendein Instrument spielen, waren eingeladen mitzumachen. Die so entstandene Kombination aus Blockflöte, Querflöte, Mundharmonika, Akkordeon, Cello und Klavier regte die Gemeinde an, die vorgetragenen Weihnachtslieder kräftig mitzusingen. Für den nächsten Auftritt hat sich bereits ein Glockenspiel als neuer Zugang angemeldet.

Anschließend gab es für alle Teilnehmenden leckere Köstlichkeiten in der Weihnachtshütte auf dem Parkplatz unserer Kirche. Kaffee und Gebäck, heiße Waffeln, Bratwürstchen und Glühwein standen auf dem Programm. Angesichts der klirrenden Frosttemperaturen war der heiße Glühwein ein willkommenes Getränk. Wärmende Feuerstellen sorgten zudem für weihnachtliche Atmosphäre. Zwischendurch konnte man sich im Mehrzweckraum der Kirche immer mal wieder ein wenig aufwärmen.

Wegen der umfangreichen Baumaßnahmen in Oer-Erkenschwick konnte der Nikolaus nicht mit seinem Schlitten direkt auf dem Kirchenparkplatz landen. Zum Glück hatte sich ein Helfer gefunden, der ihn mit einem festlich geschmückten Caddy zu den wartenden Kindern brachte.

Der freundlich aufgelegte Nikolaus beschenkte nicht nur die kleinen Kinder, sondern hatte auch für alle älteren "Kinder" ein Geschenk dabei.

Es war ein gemeinsamer Abend bei winterlicher Kälte aber mit warmen Herzen in der schönen Gemeinschaft unserer Gemeinde.

18. Dezember 2022

Text: St. H.
































